

WORKSHOP

„NACHHALTIGKEIT UND LEIT-INDIKATOREN“ FÜR DIE STADT-LAND-PLUS CLUSTER „REGIONALE STOFF- KREISLÄUFE“ UND „REGIONALE PRODUKTE“

ONLINE-WORKSHOP

Termin: 30. September 2020, 10:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:30 Uhr

Technische Vorbereitung

- 9:45 **Kurze Einführung in die Technik des Konferenzraumes** (optional)
Daniela Breitweg, *Institut Raum & Energie (Querschnittsvorhaben)*
Technische Fragen können während der Veranstaltung laufend über die Chatfunktion geklärt werden.

PROGRAMM

- 10:00 **Begrüßung und inhaltliche Einführung**
Begrüßung Dr. Vera Grimm, *BMBF*
Begrüßung und Impuls Dr. Stephan Bartke, *UBA (Querschnittsvorhaben)*

Block 1 Nachhaltigkeit von regionalen Stoffkreisläufen und Produkten – Anknüpfungspunkte für die Entwicklung von Kernindikatoren im Stadt-Land-Kontext

Moderation: Katrin Fahrenkrug, *Institut Raum & Energie (Querschnittsvorhaben)*

- 10:15 **Ansätze zur Operationalisierung von Nachhaltigkeit und Empfehlungen für die Entwicklung von Kernindikatoren sowie Klärung von Verständnisfragen und Diskussion**
- + **Fokus SDG-Bezüge**
Dr. Ulrike Eberle, Zentrum für Nachhaltige Unternehmensführung UWH, FONA-Projekt SDG-Bewertung
 - + **Fokus Fläche**
Horst Fehrenbach, ifeu – Institut für Energie- und Umweltforschung gGmbH, Die Berücksichtigung von „Fläche“ in Indikatorensystemen, deren Anwendungsbereichen und Zielgruppen

Diskussionsrunde: Was macht nachhaltige Entwicklung im Stadt-Land-Kontext für die Cluster „Regionale Stoffkreisläufe“ und „Regionale Produkte“ aus? Wie wichtig sind klare SDG-Bezüge und Flächen-Bezüge und können sie zur Operationalisierung beitragen?

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



11:45 **Kern-Indikatoren für den Stadt-Land-Kontext: Zielgruppen und Charakteristika**

- + **Impuls: Für wen braucht es Kern-Indikatoren – was macht diese aus?**

Daniel Reißmann, UBA

- + **Impuls: Indikatoren versus Kenngrößen – welche Flughöhe wozu?**

Prof. Dr. Liselotte Schebek, TU Darmstadt

Diskussionsrunde: Was zeichnet Kern-Indikatoren im Stadt-Land-Kontext aus und was sind wesentliche Zielgruppen aus Sicht der Fördermaßnahme für Kern-Indikatoren? Welche Zielhierarchien sind relevant?

12:30 **Mittagspause**

Block 2 Kernindikatoren für die Nachhaltigkeit von regionalen Stoffkreisläufen und Produkten – Austausch in parallelen Themenräumen

14:00 In 2 mal 2 Themenräumen diskutieren die Vorhaben, wie Indikatoren (Typen, Eigenschaften, inhaltlicher Fokus, ...) in Stadt-Land-Plus unter Berücksichtigung der Impulse und Diskussion des Vormittags fort-/entwickelt werden können:

Runde 1 – Aufteilung nach „Produkttypen“

- + **Raum 1: Abiotische Stoffströme (Baumaterial, Plastik, ...)**

Leitung: Prof. Dr. Liselotte Schebek, TU Darmstadt (WieBauin) | Dr. Stephan Bartke

- + **Raum 2: Biotische Stoffströme (Lebensmittel, Biomasse)**

Leitung: Dr. Isabella Lehmann, FG-ART (ReProLa) | Karl Eckert, UBA (Querschnittsvorhaben)

15:00 **Runde 2 – Aufteilung nach Themenschwerpunkten**

- + **Raum 1: Ernährung (insb. SDG 2)**

Leitung: Stephanie Wunder, Ecologic Institut (KOPOS) | Karl Eckert

- + **Raum 2: Kreislaufwirtschaft (insb. SDG 12)**

Leitung: Sara Schierz, Hochschule Trier - Umwelt-Campus Birkenfeld, IfaS (WERT-voll) | Dr. Stephan Bartke

16:00 **Zusammenführen der Ergebnisse im Plenum und ergänzende Diskussion**

16:20 **Ausblick**

16:30 **Ende der Videokonferenz**

Konzept, Organisation und Moderation *wissenschaftliches Querschnittsvorhaben Stadt-Land-Plus*: Dr. Stephan Bartke und Karl Eckert, *Umweltbundesamt*, sowie Katrin Fahrenkrug und Daniela Breitweg, *Institut Raum & Energie*.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

